



Modulkatalog

Populäre Kulturen

Programmformat: Major 120

Studienstufe: Bachelor

Erstellt am 28.01.2025

Modulgruppen des Programms

Einführung in die Populären Kulturen

Alltagskulturen: Felder, Themen, Zugänge

Populäre Literaturen und Medien: Felder, Themen, Zugänge

Empirische Kulturforschung: Theorie, Methoden, Praxis

Überfachliche Angebote

Weitere curriculare Module

Abschluss

Der Modulkatalog enthält alle beständigen Angaben zu den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen des Programms, die semesterbezogenen Informationen dazu entnehmen Sie dem Vorlesungsverzeichnis.

Ebenfalls im Vorlesungsverzeichnis finden Sie das aktuelle Angebot an Wahlmodulen sowie weiterführende Informationen zu Modulen anderer Fakultäten.



06B-7506e01 Einführung in die Populären Kulturen

06SM506-020	Alltagskulturen: Geschichte, Theorien, Felder (P 6)	10
06SM506-021	Qualitative Methoden: recherchieren, erheben, evaluieren (P 9)	11
06SM506-022	Populäre Literaturen und Medien: Geschichte, Theorien, Felder (P 6)	12
06SM506-023	Qualitative Methoden: analysieren, interpretieren, formulieren (P 9)	13



06B-7506i01 Alltagskulturen: Felder, Themen, Zugänge

06SM506-026	Thematische Vertiefung Alltagskulturen (WP 6)	14
06SM506-s01	[Thematisches Seminar Alltagskulturen] (W 6)	15
06SM506-s02	[Thematische Vorlesung Alltagskulturen] (W 3)	16



06B-7506i02 Populäre Literaturen und Medien: Felder, Themen, Zugänge

06SM506-036	Thematische Vertiefung Populäre Literaturen und Medien (WP 6)	17
06SM506-s04	[Thematisches Seminar Populäre Literaturen und Medien] (W 6)	18
06SM506-s05	[Thematische Vorlesung Populäre Literaturen und Medien] (W 3)	19



06B-7506i03 Empirische Kulturforschung: Theorie, Methoden, Praxis

06SM506-024	Kulturtheorien lesen, verstehen, diskutieren (P 6)	20
06SM506-046	Kulturwissenschaftlich-ethnografische Visiten (WP 6)	21
06SM506-049	Kulturwissenschaft explorativ: forschendes Lernen (WP 9)	22
06SM506-s06	[Workshop Forschungspraxis] (W 3)	23
06SM506-s09	[Summer School Ethnografischer Film] (W 6)	24



06B-7506u01 Überfachliche Angebote

30SM_SUEZ Angebot des Sprachenzentrums (WP)

25



06B-7506w01 Weitere curriculare Module

06SM506-063	Praktikum intern (90h) (WP 3)	26
06SM506-066	Praktikum intern (180h) (WP 6)	27
06SM506-069	Praktikum extern (180h) (WP 6)	28
06SM506-s08	[Kulturwissenschaftliche Vortragsreihe] (W 3)	29
06SM506-s17	[Studentisches Kolloquium] (W 3)	30
06SM506-s18	[Berufsperspektiven] (W)	31
06SM506-s21	Studierendentagung EKWS (W 3)	32



06B-7506x01 Abschluss

06SM506-BA	Bachelorarbeit (P 15)	9
06SM506-098	Bachelorkolloquium (P 3)	33



Bachelorarbeit

06SM506-BA

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft
ECTS Credits	15
Angebotsmuster	1-semesterig, jedes Semester
Bewertung/Benotung	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Leistungsnachweis	schriftliche Arbeit
Unterrichtssprache	Deutsch
Lehrformen	Ba-Arbeit

Lernziel

Die Bachelorarbeit ist der Ausweis über die Fähigkeit, eine wissenschaftliche Aufgabenstellung innerhalb der vorgegebenen Frist selbständig zu bearbeiten und adäquat darzustellen.

Allgemeine Beschreibung

Die Bachelorarbeit ist das Abschlussprojekt des Bachelorstudiums und der Ausweis der Beherrschung kulturwissenschaftlichen Fragens und Arbeitens. Die Studierenden schreiben ihre Bachelorarbeit zu einem selbstgewählten Thema. Betreut wird die Arbeit durch eine Dozentin/einen Dozenten der Populären Kulturen. Dieselbe Betreuungsperson ist auch zuständig für die Bewertung der Arbeit.

Voraussetzungen

Sämtliche Pflichtmodule müssen erfolgreich absolviert sein; zu Semesterbeginn muss das von der Betreuungsperson abgenommene Konzept und eine unterzeichnete Betreuungsvereinbarung vorliegen. Die «Bachelorarbeit» wird zusammen mit dem Modul «Bachelorkolloquium» gebucht.



Alltagskulturen: Geschichte, Theorien, Felder

06SM506-020

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische
Kulturwissenschaft

ECTS Credits

6

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio (3 Essays). Mindestens 2 Essays müssen absolviert werden; die beiden besser bewerteten Essays werden zu je 50 % an die Modulnote angerechnet.

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Vorlesung, Tutorat

Lernziel

Studierende verfügen über grundlegendes Fachwissen und kennen Geschichte, zentrale Begriffe, Fragestellungen und Perspektiven der Alltagskulturforschung.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul vermittelt Grundlagenkenntnisse im Bereich Alltagskulturen. Es besteht aus zwei Lehrveranstaltungen: einer Vorlesung und einem begleitenden Tutorat, das in mehreren Gruppen geführt wird. Die Einführungsvorlesung bietet einen Überblick über Geschichte, Theorien, Fragestellungen und Perspektiven der Alltagskulturforschung. Es werden Fachtraditionen, ihre gesellschaftlichen und politischen Hintergründe sowie die daraus erwachsenen Paradigmen beleuchtet. Vor allem aber werden die zentralen Begriffe des Faches diskutiert und die methodologischen und theoretischen Grundlagen anhand exemplarischer Forschungsfelder vorgestellt. In den Tutoratsgruppen erhalten die Studierenden die Gelegenheit, Grundlagentexte gemeinsam zu lesen und zu diskutieren sowie Fragen zur Vorlesung zu klären. Die Tutorate unterstützen damit auch die Prüfungsvorbereitung.

Voraussetzungen

-



Qualitative Methoden: recherchieren, erheben, evaluieren

06SM506-021

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische
Kulturwissenschaft

ECTS Credits

9

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Herbstsemester

Bewertung/Benotung

bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio: Schriftliche Übungen; praktische Übungen; Lektürememos. Das Modul wird als «bestanden» bewertet, wenn alle Elemente des Portfolios bestanden sind.

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Seminar

Lernziel

Die Studierenden kennen die Grundlagen kulturwissenschaftlicher Empirie und haben erste Erfahrungen in der Anwendung qualitativer Methoden. Sie verfügen über Grundkenntnisse wissenschaftlicher Arbeitstechniken wie recherchieren, Quellenkritik, erschliessen und diskutieren wissenschaftlicher Texte.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul vermittelt qualitative Forschungsmethoden zur Erhebung von Daten. Die Studierenden gewinnen Einblicke in ethnographisch ausgerichtete Zugänge wie Befragung, Interview, teilnehmende Beobachtung. Sie erarbeiten während des Semesters eine Forschungsmappe, in welcher ausgewählte qualitative Methoden erprobt und reflektiert werden. In schriftlichen Übungen erwerben die Studierenden Kompetenzen im Recherchieren, Erschliessen und Diskutieren wissenschaftlicher Literatur und in der Quellenkritik.

Voraussetzungen

-



Populäre Literaturen und Medien: Geschichte, Theorien, Felder

06SM506-022

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische
Kulturwissenschaft

ECTS Credits

6

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Frühlingsemester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Portfolio: 3 Essays. Mindestens 2 Essays müssen absolviert werden; die beiden besser bewerteten Essays werden zu je 50 % an die Modulnote angerechnet.

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Vorlesung, Tutorat

Lernziel

Die Studierenden verfügen über grundlegendes Fachwissen und kennen Geschichte, zentrale Begriffe, Fragestellungen und Perspektiven der Populären Literaturen und Medien.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul vermittelt Grundlagenkenntnisse im Bereich Populärer Literaturen und Medien. Es besteht aus zwei Lehrveranstaltungen: einer Vorlesung und einem begleitenden Tutorat, das in mehreren Gruppen geführt wird. Die Einführungsvorlesung bietet einen Überblick über zentrale theoretische Ansätze aus literatur-, geistes- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen und deren Adaption und Fruchtbarmachung für die Analyse populärer Literaturen und Medien. Die Darstellung erfolgt anhand historischer und aktueller Beispiele. In den Tutoratsgruppen erhalten die Studierenden die Gelegenheit, Grundlagentexte gemeinsam zu lesen und vertiefend zu diskutieren sowie Fragen zur Vorlesung zu klären. Die Tutorate unterstützen damit auch die Prüfungsvorbereitung.

Voraussetzungen

-



Qualitative Methoden: analysieren, interpretieren, formulieren

06SM506-023

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft
ECTS Credits	9
Angebotsmuster	1-semesterig, jedes Frühlingsemester
Bewertung/Benotung	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Leistungsnachweis	Portfolio (schriftliche Arbeit; Lektürememos; schriftliche Übungen). Das Modul wird als bestanden bewertet, wenn alle Elemente des Portfolios bestanden sind.
Unterrichtssprache	Deutsch
Lehrformen	Seminar

Lernziel

Die Studierenden kennen die wichtigsten Methoden zur Analyse und Interpretation von Texten und qualitativen Daten und haben erste Erfahrungen in deren Anwendung. Sie können eine kulturwissenschaftliche Fragestellung formulieren und kennen die Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul führt in qualitative Analysemethoden wie Literatur-, Bild-, Film- und Diskursanalyse ein. Die Methoden werden gemeinsam erarbeitet und selbständig geübt. Zu einem spezifischen Themenfeld verfassen die Studierenden eine erste schriftliche Arbeit. In begleitenden Lektüren und Übungen erwerben die Studierenden Kompetenzen im Formulieren von kulturwissenschaftlichen Fragestellungen und im wissenschaftlichen Schreiben.

Voraussetzungen

-



Thematische Vertiefung Alltagskulturen

06SM506-026

Anbietende Organisationseinheit PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Nachweis von im Selbststudium erbrachten Studienleistungen in Form einer schriftlichen Arbeit (50%) und einer mündlichen Präsentation und Diskussion (50%).

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Selbststudium

Lernziel

Die Studierenden kennen den Forschungsstand zu einem Teilgebiet der Alltagskulturforschung. Sie können dazu zentrale Thesen formulieren und diskutieren.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul dient der thematischen Vertiefung in einem Bereich der Alltagskulturforschung im Selbststudium. Eigene Ideen und Interessen stehen dabei im Zentrum. Grundlagentexte werden bereitgestellt, müssen aber durch selbstständige Recherche ergänzt werden. Die Studierenden werden von einer Betreuungsperson unterstützt.

Voraussetzungen

Das Selbstlernmodul «Thematische Vertiefung Alltagskulturen» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» sowie ein Seminar in der Modulgruppe «Alltagskulturen: Felder, Themen, Zugänge» erfolgreich absolviert haben.



[Thematisches Seminar Alltagskulturen]

06SM506-s01

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft
ECTS Credits	6
Angebotsmuster	2-semesterig, einmalig
Bewertung/Benotung	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Leistungsnachweis	Portfolio: Referat (mit schriftlichen Unterlagen) 25%; schriftliche Arbeit 75%
Unterrichtssprache	Deutsch
Lehrformen	Seminar

Lernziel

Die Studierenden haben einen Überblick über ein spezifisches Themenfeld der Alltagskulturen, entwickeln eine eigene Fragestellung auf Basis von Fachliteratur und können diese diskutieren und präsentieren. Sie können eine wissenschaftliche Arbeit zu ihrem Thema verfassen.

Allgemeine Beschreibung

In den thematischen Seminaren dieser Modulgruppe beschäftigen sich Studierende und Dozierende gemeinsam mit spezifischen Themen im Bereich der Alltagskulturen. Im ersten Semester finden wöchentliche Sitzungen mit Referaten, Inputs und Diskussionen statt. Im zweiten Semester verfassen die Studierenden selbständig eine schriftliche Arbeit. In Ausnahmefällen (z.B. Mobilität, Abschluss des Studiums) kann das Modul nach Rücksprache mit den Dozierenden bereits nach einem Semester abgeschlossen werden.

Voraussetzungen

Thematische Seminare sind für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.



[Thematische Vorlesung Alltagskulturen]

06SM506-s02

Anbietende Organisationseinheit PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Portfolio

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden haben Kenntnisse zu einem spezifischen Teilbereich der Alltagskulturen, zu Forschungsgeschichte, aktuellen Debatten und zentralen Thesen.

Allgemeine Beschreibung

Thematische Vorlesungen dieser Modulgruppe dienen der konzentrierten Wissensvermittlung zu einem spezifischen Gegenstand der Alltagskulturen.

Voraussetzungen

-



Thematische Vertiefung Populäre Literaturen und Medien

06SM506-036

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische
Kulturwissenschaft

ECTS Credits

6

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung

1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Nachweis von im Selbststudium erbrachten Studienleistungen in Form einer schriftlichen Arbeit (50%) und einer mündlichen Präsentation und Diskussion (50%).

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Selbststudium

Lernziel

Die Studierenden kennen den Forschungsstand zu einem Teilgebiet der Forschung zu Populären Literaturen und Medien. Sie können dazu die zentralen Thesen formulieren und diskutieren.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul dient der thematischen Vertiefung in einem ausgewählten Bereich der Populären Literaturen und Medien im Selbststudium. Eigene Ideen und Interessen stehen dabei im Zentrum. Über ausgewählte Themen und Grundlagentexte informieren bereitgestellte Lehrmaterialien. Die Studierenden werden von einer Betreuungsperson unterstützt.

Voraussetzungen

Das Selbstlernmodul «Thematische Vertiefung Populäre Literaturen und Medien» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» sowie ein Seminar in der Modulgruppe «Populäre Literaturen und Medien: Felder, Themen, Zugänge» erfolgreich absolviert haben.



[Thematisches Seminar Populäre Literaturen und Medien]

06SM506-s04

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft
ECTS Credits	6
Angebotsmuster	2-semesterig, einmalig
Bewertung/Benotung	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Leistungsnachweis	Portfolio: Referat (mit schriftlichen Unterlagen) 25%; schriftliche Arbeit 75%
Unterrichtssprache	Deutsch
Lehrformen	Seminar

Lernziel

Die Studierenden haben einen Überblick über ein spezifisches Themenfeld der Populären Literaturen und Medien, entwickeln eine eigene Fragestellung auf Basis von Fachliteratur und können diese diskutieren und präsentieren. Sie können eine wissenschaftliche Arbeit zu ihrem Thema verfassen.

Allgemeine Beschreibung

In den thematischen Seminaren dieser Modulgruppe beschäftigen sich Studierende und Dozierende gemeinsam mit spezifischen Themen im Bereich der Populären Literaturen und Medien. Im ersten Semester finden wöchentliche Sitzungen mit Referaten, Inputs und Diskussionen statt. Im zweiten Semester verfassen die Studierenden selbständig eine schriftliche Arbeit. In Ausnahmefällen (z.B. Mobilität, Abschluss des Studiums) kann das Modul nach Rücksprache mit den Dozierenden bereits nach einem Semester abgeschlossen werden.

Voraussetzungen

Thematische Seminare sind für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.



[Thematische Vorlesung Populäre Literaturen und Medien]

06SM506-s05

Anbietende Organisationseinheit PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Portfolio

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Vorlesung

Lernziel

Die Studierenden haben Kenntnisse zu einem spezifischen Teilbereich der Populären Literaturen und Medien, zu Forschungsgeschichte, aktuellen Debatten und zentralen Thesen.

Allgemeine Beschreibung

Die thematischen Vorlesungen dieser Modulgruppe dienen der konzentrierten Wissensvermittlung zu einem spezifischen Gegenstand der Populären Literaturen und Medien.

Voraussetzungen

-



Kulturtheorien lesen, verstehen, diskutieren

06SM506-024

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft
ECTS Credits	6
Angebotsmuster	1-semesterig, jedes Semester
Bewertung/Benotung	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Leistungsnachweis	Portfolio: Thesenpräsentation und Diskussion 50%; Essay 50%. Das Portfolio wird als «bestanden» bewertet, wenn alle Elemente des Portfolios bestanden sind.
Unterrichtssprache	Deutsch
Lehrformen	Übung

Lernziel

Die Studierenden kennen grundlegende kulturtheoretische Texte und können diese historisch und disziplinär einordnen, perspektivieren und zentrale Thesen diskutieren.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul ist als Lektürekurs konzipiert, in dem gemeinsam Texte gelesen, reflektiert und diskutiert werden. Die ausgewählten Texte setzen sich theoretisch mit dem Kulturbegriff auseinander und lassen sich in einem breit gefassten Feld kulturwissenschaftlicher Theoriebildung positionieren. Im Kurs wird die Bedeutung theoriegeleiteter Argumentation in einem empirisch arbeitenden Fach wie den Populären Kulturen thematisiert.

Voraussetzungen

Das Modul «Kulturtheorien lesen, verstehen, diskutieren» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.



Kulturwissenschaftlich-ethnografische Visiten

06SM506-046

Anbietende Organisationseinheit PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische
Kulturwissenschaft

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Frühlingsemester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Exkursionsbericht

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Exkursion

Lernziel

Die Studierenden lernen Institutionen und Zugänge zu Feldern des Faches kennen und können kulturwissenschaftliche Kenntnisse vor Ort reflektieren und fruchtbar machen.

Allgemeine Beschreibung

Im Fokus des Moduls steht die Verbindung von akademischem Lernen und Erfahrungen vor Ort. Es besteht aus Halbtages- und Tagesexkursionen zu Orten, Institutionen und Akteurinnen und Akteuren sowie vor- und nachbereitenden Sitzungen.

Voraussetzungen

Das Modul «Kulturwissenschaftlich-ethnografische Visiten» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.



Kulturwissenschaft explorativ: forschendes Lernen

06SM506-049

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft
ECTS Credits	9
Angebotsmuster	1-semesterig, jedes Semester
Bewertung/Benotung	1-6, in Halbschritten
Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
Leistungsnachweis	dokumentierte praktische Arbeit
Unterrichtssprache	Deutsch
Lehrformen	Seminar

Lernziel

Die Studierenden verstehen Forschung als Prozess und lernen, zentrale Forschungsschritte zu planen, umzusetzen und Forschungsergebnisse zu vermitteln.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul ist anwendungsorientiert und explorativ. Die Studierenden sammeln angeleitet Forschungserfahrungen und realisieren gemeinsam ein Projekt. Die Ergebnisse werden für ein Präsentationsformat aufbereitet.

Voraussetzungen

Das Modul «Kulturwissenschaft explorativ: forschendes Lernen» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» sowie ein thematisches Seminar erfolgreich absolviert haben..



[Workshop Forschungspraxis]

06SM506-s06

Anbietende Organisationseinheit PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Praktische Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Studierende verfügen über vertiefte und projektorientiert angeeignete Kenntnisse der Forschungspraxis.

Allgemeine Beschreibung

Workshops sind zeitlich kompakte, intensive Veranstaltungen, in denen anwendungsorientiert Fragen der Forschungspraxis diskutiert und erprobt werden.

Voraussetzungen

Das Modul «Workshop Forschungspraxis» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.



[Summer School Ethnografischer Film]

06SM506-s09

Anbietende Organisationseinheit PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische
Kulturwissenschaft

ECTS Credits 6

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung 1-6, in Halbschritten

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis dokumentierte praktische Arbeit

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Übung

Lernziel

Die Studierenden verfügen über praktische Kenntnisse in der Realisierung eines ethnografischen Films.

Allgemeine Beschreibung

In der Summer School Ethnografischer Film realisieren die Studierenden unter Anleitung eigene Kurzfilme. Diese werden anschliessend öffentlich präsentiert.

Voraussetzungen

Das Modul «Summer School Ethnografischer Film» ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.



Angebot des Sprachenzentrums

30SM_SUEZ

Anbietende Organisationseinheit ZDU: Sprachenzentrum

ECTS Credits

Angebotsmuster

Bewertung/Benotung

Repetierbarkeit

Leistungsnachweis gemäss Kursbeschreibung

Unterrichtssprache

Lehrformen Sprachkurs

Lernziel

gemäss Kursbeschreibung

Allgemeine Beschreibung

Sprachen für Studium, Forschung und Beruf.
Die ECTS Credits und das Angebotsmuster der Module variieren je nach Sprachkurs. Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt über das Sprachenzentrum (<https://www.sprachenzentrum.uzh.ch>). Bitte Anmeldefristen beachten. Die Kurse sind kostenpflichtig.
Sprachkenntnisse, die eine grundlegende Zulassungsvoraussetzung für das Studium an der UZH bilden, werden nicht an den Abschluss angerechnet. Ist Englisch die einzige Zulassungsvoraussetzung, können Deutschkenntnisse angerechnet werden. Melden Sie sich nach erfolgreichem Abschluss des Deutschkurses bei studium@phil.uzh.ch.

Voraussetzungen

-



Praktikum intern (90h)

06SM506-063

Anbietende Organisationseinheit PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Praktikumsbericht

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Praktikum

Lernziel

Studierende haben praktische Erfahrung in einem Bereich des Wissenschaftsbetriebs.

Allgemeine Beschreibung

Interne Praktika werden im Studierenden-Newsletter ausgeschrieben. Praktikantinnen und Praktikanten werden zum Beispiel in Forschungs- und Ausstellungsprojekten, Tagungen und Kongressen beschäftigt.

Voraussetzungen

-



Praktikum intern (180h)

06SM506-066

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische
Kulturwissenschaft

ECTS Credits

6

Angebotsmuster

1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung

bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit

einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis

Praktikumsbericht

Unterrichtssprache

Deutsch

Lehrformen

Praktikum

Lernziel

Studierende haben praktische Erfahrung in einem Bereich des Wissenschaftsbetriebs.

Allgemeine Beschreibung

Interne Praktika werden im Studierenden-Newsletter ausgeschrieben. Praktikantinnen und Praktikanten werden zum Beispiel in Forschungs- und Ausstellungsprojekten, Tagungen und Kongressen beschäftigt.

Voraussetzungen

-



Praktikum extern (180h)

06SM506-069

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft
--	---

ECTS Credits	6
---------------------	---

Angebotsmuster	1-semesterig, jedes Semester
-----------------------	------------------------------

Bewertung/Benotung	bestanden/nicht bestanden
---------------------------	---------------------------

Repetierbarkeit	einmal wiederholbar, erneut buchen
------------------------	------------------------------------

Leistungsnachweis	Praktikumsbericht
--------------------------	-------------------

Unterrichtssprache	Deutsch
---------------------------	---------

Lehrformen	Praktikum
-------------------	-----------

Lernziel

Studierende haben praktische Erfahrung in einem kulturwissenschaftlichen Berufsfeld.

Allgemeine Beschreibung

Externe Praktika sind durch die Studierenden selbst zu organisieren. In Frage kommen Institutionen und Tätigkeiten mit einem kulturwissenschaftlichen Bezug.

Voraussetzungen

Interessierte haben vor Praktikumsbeginn zwingend abzuklären, ob und in welchem Umfang eine Anrechnung ans Studium sinnvoll und möglich ist.



[Kulturwissenschaftliche Vortragsreihe]

06SM506-s08

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft
ECTS Credits	3
Angebotsmuster	1-semesterig, einmalig
Bewertung/Benotung	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Leistungsnachweis	Sitzungsprotokolle mit schriftlichem Bericht
Unterrichtssprache	Deutsch
Lehrformen	Kolloquium

Lernziel

Die Studierenden haben Einblick in anwendungsorientierte Forschungsfelder der Empirischen Kulturwissenschaft. Sie kennen fachspezifische Debatten und Institutionen und können aktiv an den Diskussionen teilnehmen. Sie sind in der Lage, aus vorbereitender Lektüre und eigenen Notizen einen synthetisierenden Bericht zu verfassen.

Allgemeine Beschreibung

Die Kulturwissenschaftliche Vortragsreihe wird gemeinsam von der Fachgesellschaft «Empirische Kulturwissenschaft Schweiz» (EKWS), Sektion Zürich, und dem ISEK – Populäre Kulturen veranstaltet. Ungefähr sieben Veranstaltungen finden über das Semester verteilt üblicherweise am Mittwochabend statt und sind öffentlich.

Voraussetzungen

-



[Studentisches Kolloquium]

06SM506-s17

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische
Kulturwissenschaft

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Referat (mit schriftlichen Unterlagen)

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Kolloquium

Lernziel

Die Studierenden haben einen Überblick über ein spezifisches Themenfeld der Populären Kulturen und können dieses in der Gruppe gemeinsam fachlich einordnen, perspektivieren und diskutieren.

Allgemeine Beschreibung

Studentische Kolloquien werden von Masterstudierenden für Bachelorstudierende konzipiert und durchgeführt. Gemeinsam werden Texte zu einem bestimmten Thema intensiv gelesen und diskutiert.

Voraussetzungen

Studentische Kolloquien sind für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.



[Berufsperspektiven]

06SM506-s18

Anbietende Organisationseinheit

PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische
Kulturwissenschaft

ECTS Credits

Angebotsmuster 1-semesterig, einmalig

Bewertung/Benotung

Repetierbarkeit keine Wiederholungsmöglichkeit

Leistungsnachweis Portfolio (schriftliche Berichte, schriftliche Übungen). Das Modul wird als
bestanden bewertet, wenn alle Elemente des Portfolios bestanden sind).

Unterrichtssprache

Lehrformen Sonstiges

Lernziel

Die Studierenden kennen Tätigkeitsfelder der Populären Kulturen/Empirischen Kulturwissenschaft
und verfügen über Kompetenzen für die Praktikums- und Stellensuche.

Allgemeine Beschreibung

Das Wahlmodul «Berufsperspektiven» bietet einen Einblick in Weiterbildungsmöglichkeiten und
kulturwissenschaftliche Tätigkeitsfelder während und nach dem Studium. Zudem werden Techniken
und Strategien für eine erfolgreiche Praktikums- und Stellensuche diskutiert und erprobt.

Voraussetzungen

Das Modul «Berufsperspektiven» wird für Bachelor- und Masterstudierende angeboten. Im Bachelor
ist es für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen»
erfolgreich absolviert haben.



Studierendentagung EKWS

06SM506-s21

Anbietende Organisationseinheit	PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft
ECTS Credits	3
Angebotsmuster	1-semesterig, einmalig
Bewertung/Benotung	bestanden/nicht bestanden
Repetierbarkeit	keine Wiederholungsmöglichkeit
Leistungsnachweis	schriftlicher Bericht
Unterrichtssprache	
Lehrformen	Selbststudium

Lernziel

Studierende können aktiv an einer wissenschaftlichen Tagung teilnehmen und eigene Positionen einbringen. Im Austausch mit anderen Teilnehmenden und Referierenden stärken sie ihr eigenes wissenschaftliches Profil und vergrössern ihr Netzwerk.

Allgemeine Beschreibung

Die Fachgesellschaft Empirische Kulturwissenschaft Schweiz (EKWS) bietet mit der Studierendentagung eine jährlich stattfindende Plattform für Studierende und interessierte Personen, sich selbstorganisiert einem kulturwissenschaftlichen Thema zu widmen. Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung steht dabei die Weiterentwicklung des persönlichen Netzwerkes im Zentrum. Der Tagungsbesuch erfolgt selbständig und auf eigene Kosten.

Voraussetzungen

Der Besuch der Studierendentagung EKWS ist für Studierende geeignet, die die Modulgruppe «Einführung in die Populären Kulturen» erfolgreich absolviert haben.



Bachelorkolloquium

06SM506-098

Anbietende Organisationseinheit PhF: Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

ECTS Credits 3

Angebotsmuster 1-semesterig, jedes Semester

Bewertung/Benotung bestanden/nicht bestanden

Repetierbarkeit einmal wiederholbar, erneut buchen

Leistungsnachweis Referat (öffentliche Präsentation)

Unterrichtssprache Deutsch

Lehrformen Kolloquium

Lernziel

Die Studierenden können ihr Forschungsvorhaben mittels Peer-Feedbacks reflektierend diskutieren und andere Forschungsvorhaben einschätzen. Sie können ihre Ergebnisse verständlich vermitteln und an der Bachelorfeier präsentieren. Sie können einen öffentlichen Anlass in der Gruppe organisieren und durchführen.

Allgemeine Beschreibung

Das Modul dient als Forum, um zentrale Fragen und Probleme beim Verfassen der Bachelorarbeit zu diskutieren. Weiter wird die Bachelorfeier vorbereitet, an der die Forschungsergebnisse öffentlich präsentiert werden.

Voraussetzungen

Sämtliche Pflichtmodule müssen erfolgreich absolviert sein; das «Bachelorkolloquium» wird zusammen mit dem Modul «Bachelorarbeit» gebucht; in die erste Sitzung ist eine unterzeichnete Betreuungsvereinbarung mitzubringen.
